

connexia Implacementstiftung Betreuung und Pflege

1. Welche Daten werden verarbeitet?

Es werden nur solche personenbezogenen Daten erhoben, die für die Durchführung und Abwicklung unserer Leistungen erforderlich sind oder die Sie uns freiwillig zur Verfügung gestellt haben. Daten, welche für die jeweilige Dienstleistung nicht relevant sind, werden nicht verarbeitet.

Wenn Sie eine unserer Dienstleistung in Anspruch nehmen, müssen wir aus den unten genannten Gründen gewisse Daten verarbeiten. In der Regel sind das

- Stammdaten Interessierte und Stiftungsteilnehmende
 - z.B.: Vorname, Name, Geschlecht, Geburtsdatum, Sozialversicherungsnummer, Staatsangehörigkeit, Anschrift, Mailadresse, Telefonnummern, Familienstand, Anzahl der Kinder, Kontodaten
- Daten Dritter
 - sofern nötig, werden auch Daten zu Dritten erfasst, da diese zur Erbringung der Dienstleistung notwendig sind
 - z.B.: Kontaktdaten: Ausbildungsstätte, Partnerbetrieb (Träger), Arbeitsmarktservice
- Daten zur eigentlichen Beratung und Begleitung
 - In den zahlreichen Dienstleistungen, welche wir erbringen, werden aufgrund der verschiedenen Inhalte und Ziele jeweils unterschiedliche Daten verarbeitet.
 - z.B.: Ausbildungsziel, Beschäftigungsstatus, abgeschlossene Berufsausbildung, gewünschter Arbeitsbereich, Beratungsform, Erstkontakt, Anmeldung an Schule, Arbeitsmarktservice Wohnort, Gesprächsdokumentation, höchste Schulausbildung, letzte Tätigkeit, abgeschlossene Schulausbildung, Karenz, Stiftungseintritt, -austritt, Förderung, geplantes Dienstverhältnis, Ausbildungsdauer, Urlaubs- und Lernzeitverbrauch, Krankmeldungen, Anwesenheitslisten, Zeugnisse

2. Aus welchen Quellen stammen diese Daten?

Die verarbeiteten personenbezogenen Daten erhalten wir

- direkt von Ihnen als KlientIn (z.B.: persönliches Gespräch, Telefonaten, Korrespondenz, Feedback-Fragebogen)
- von Dritten, im Zusammenhang mit unserer Beratung (z.B.: Arbeitsmarktservice, Partnerbetrieb, Ausbildungsstätte, Systempartnern)

Auch besondere Kategorien personenbezogener Daten, wie Gesundheitsdaten oder Daten im Zusammenhang mit einem Strafverfahren können fallbezogen mitumfasst sein. Die Verarbeitung dieser sensiblen Daten erfolgt ausschließlich nach Art 9 Abs 2 DSGVO.

Insoweit sich Änderungen Ihrer persönlichen Daten ergeben, ersuchen wir um entsprechende Mitteilung.

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten verarbeitet?

Die fachliche Dokumentation im Zusammenhang mit der Beratung und Betreuung

Nehmen KlientInnen ein Angebot der connexia Implacemntstiftung Betreuung und Pflege in Anspruch, kommt ein Vertrag zustande. Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist für die Beratung und Begleitung erforderlich.

Es ist daher nicht möglich, unsere Dienst- und die Unterstützungsleistungen zu nutzen, ohne Daten bekannt zu geben. Die Differenzierung, welche Daten für die jeweilige Leistung erforderlich oder freiwillig erhoben werden, ist situationsspezifisch und für die KlientInnen transparent nachvollziehbar.

Aus der Vertragsbeziehung ergeben sich gesetzliche, vertragliche und haftungsrechtliche Aufbewahrungsfristen.

Die Dokumentation im Zusammenhang mit der Finanzierung der Leistungen

Unsere Dienstleistungen werden zu einem großen Teil durch die öffentliche Hand (Bund, Amt der Vorarlberger Landesregierung, Gemeinden) und dem Arbeitsmarktservice auf Basis gesetzlicher Grundlagen finanziert. Für die entsprechenden Leistungsnachweise müssen wir personenbezogene Daten verarbeiten und diese teilweise auch an die KostenträgerInnen übermitteln.

Aus den genannten Konstellationen ergeben sich für die Datenverarbeitung zudem gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungsfristen.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten auf folgenden Rechtsgrundlagen:

- gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtung, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Kommunikation mit den KlientInnen, Bildungs- und Maßnahmenplan, Bereitstellung unserer Dienstleistungen etc.)
- gemäß Art 6 Abs 1 lit c DSGVO zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Anwesenheiten, Abrechnung mit dem Kostenträger etc.)
- gemäß Art 6 Abs 1 lit f DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (Durchsetzung und Abwehr von Ansprüchen, Qualitätssicherung der fachlichen Arbeit etc.)
- gemäß Art 6 Abs 1 lit a DSGVO mit Ihrer Einwilligung

Basiert die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit per E-Mail (datenschutz@connexia.at) oder schriftlich (connexia - Gesellschaft für Gesundheit und Pflege gem. GmbH, Quellenstraße 16, A 6900 Bregenz) zu widerrufen; es wird allerdings darauf hingewiesen, dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung dadurch nicht berührt wird.

Liegt die Verarbeitung Ihrer Daten im öffentlichen bzw. in unserem berechtigten Interesse, haben Sie das Recht, gegen die Verarbeitung Widerspruch zu erheben. Der Widerspruch kann an datenschutz@connexia.at gerichtet werden; wobei auch jede andere Art des Widerspruches möglich ist.

4. Wer erhält meine Daten?

Innerhalb der connexia haben jene Mitarbeitenden Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen bzw. gesetzlichen Pflichten sowie aufgrund berechtigter Interessen benötigen.

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur in den folgenden Fällen:

- soweit wir dazu gesetzlich oder vertraglich berechtigt und / oder verpflichtet sind;
- mit Ihrer Einwilligung; und
- an Unternehmen, die uns bei der Bereitstellung unserer Dienste unterstützen (einschließlich Hosting und Daten-Storage-Provider); diese Dienstleister erhalten Zugang lediglich zu solchen Daten, die sie zur Erfüllung ihrer Dienste benötigen und werden in der Regel als Auftragsverarbeiter tätig, welche die Daten nur nach unseren Weisungen verarbeiten dürfen.

Empfänger personenbezogener Daten können Systempartner (etwa: Ausbildungsstätte, Partnerbetrieb), Fördergeber (Arbeitsmarktservice, Land Vorarlberg, Bund etc.), Behörden oder sonstige Personen, die im Beratungskontext Unterstützung bieten, sein.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten so lange, wie es nötig ist, um die Erfüllung der oben genannten Zwecke sicherzustellen.

Grundsätzlich ist dies

- für die Dauer der gesamten Vertragsbeziehung
- darüber hinaus gem. den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u.a. aus der Bundesabgabenordnung (BAO), Unternehmensgesetzbuch etc. ergeben sowie
- zur Abwehr allfälliger Haftungsansprüche oder zur Durchsetzung berechtigter Ansprüche (vergleiche § 1489 ABGB).

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr benötigen, werden die Daten gelöscht.

6. Änderungen dieser Bestimmungen

Diese Bestimmungen werden regelmäßig überprüft, um neuen gesetzlichen Regelungen und Technologien, Änderungen unserer Tätigkeiten und Verfahren sowie dem sich wandelnden Geschäftsumfeld Rechnung zu tragen.

Zuletzt aktualisiert: September 2021